

## Isabella Stewart Gardner Museum

25 Evans Way  
Boston MA 02115, Vereinigte Staaten  
von Amerika

### Klarsicht

**Mit gewöhnlichen Souvenirs begnügte sich Isabella Stewart Gardner (1840 bis 1924) wahrlich nicht, um die Erinnerungen an Italien, ihr Land der Sehnsucht, wachzuhalten. Die amerikanische Millionenerbin liess am Bostoner Fenway Parkway einen venezianischen Palazzo nachbauen und gestaltete**

von Gabriele Detterer

Hinweis: Leider können Sie den vollständigen Artikel nicht in nextroom lesen. Sie haben jedoch die Möglichkeit, diesen im „Archiv“ abzurufen. Den Artikel können Sie unter folgender URL lesen:

[http://www.nzz.ch/nachrichten/kultur/kunst\\_architektur/klarsicht\\_1.15382055.html](http://www.nzz.ch/nachrichten/kultur/kunst_architektur/klarsicht_1.15382055.html)

ARCHITEKTUR

**Renzo Piano Building Workshop**

TRAGWERKSPLANUNG

**Büro Happold**

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR

**L + A Landscape Architecture**

FERTIGSTELLUNG

**2011**

SAMMLUNG

**Neue Zürcher Zeitung**

PUBLIKATIONSDATUM

**3. März 2012**



## Isabella Stewart Gardner Museum

### DATENBLATT

Architektur: Renzo Piano Building Workshop (Renzo Piano)

Mitarbeit Architektur: Emanuela Baglietto (Senior Partner in Charge), Toby Stewart, Yugon Kim

Tragwerksplanung: Büro Happold

Landschaftsarchitektur: L + A Landscape Architecture

Lichtplanung: Arup & Partners

Kostenplanung: Stuart-Lynn Company

Fassadenplanung: Front

Akkustikplanung: Nagata Acoustics

Funktion: Museen und Ausstellungsgebäude

Fertigstellung: 2011

Eröffnung: 2012